

Stadt Heidelberg

Drucksache:
0 2 4 4 / 2 0 2 1 / IV

Datum:
09.11.2021

Federführung:
Dezernat I, Eigenbetrieb Städtische Beteiligungen

Beteiligung:
Internationale Bauausstellung Heidelberg GmbH (IBA)

Betreff:
**Internationale Bauausstellung Heidelberg GmbH (IBA)
- Auflösung der Gesellschaft zum 31.12.2022**

Informationsvorlage

Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen
Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 10. Dezember 2021

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Kenntnis genommen:	Handzeichen:
Haupt- und Finanzausschuss	23.11.2021	Ö	() ja () nein () ohne	
Gemeinderat	09.12.2021	Ö	() ja () nein () ohne	

Zusammenfassung der Information:

Die Auflösung der Internationale Bauausstellung Heidelberg GmbH erfolgt durch Beschluss der Gesellschafterversammlung. Der Vertreter der Stadt beabsichtigt in der Gesellschafterversammlung der Auflösung zuzustimmen. Der Gemeinderat kann hierzu eine Weisung erteilen.

Finanzielle Auswirkungen:

Bezeichnung:	Betrag in Euro:
Ausgaben / Gesamtkosten:	
• keine	
Einnahmen:	
• keine	
Finanzierung:	
Folgekosten:	
• keine	

Zusammenfassung der Begründung:

Nach erfolgter Endpräsentation im Jahr 2022 soll die Gesellschaft, wie bereits bei Gründung geplant, zum 31.12.2022 aufgelöst und anschließend abgewickelt werden.

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 23.11.2021

Ergebnis: Kenntnis genommen

Sitzung des Gemeinderates vom 09.12.2021

Ergebnis: Kenntnis genommen

Begründung:

Mit der Gründung der Internationale Bauausstellung Heidelberg GmbH (IBA) im Jahr 2012 wurde gleichzeitig festgelegt, dass sie zum 31.12.2022, nach Präsentation der Endausstellung im Sommer 2022, beendet wird. Hierfür ist ein Beschluss der Gesellschafterversammlung über die Auflösung der Gesellschaft erforderlich. Es empfiehlt sich die Auflösung zum Jahresende 2022 zu beschließen und somit die Auflösung mit dem Jahresabschluss zusammenfällt. Ab dem 01.01.2023 beginnt dann entsprechend das Liquidationsjahr bis zum 31.12.2023, so dass die IBA zum 01.01.2024 gelöscht werden kann.

Die IBA wird alle rechtlichen und vertraglichen Verpflichtungen fristgemäß zum 31.12.2022 kündigen. Hierzu zählt auch die Kündigung der Arbeitsverträge der Mitarbeitenden. Um einen geregelten Abschluss und eine geregelte Übergabe der Akten der IBA an die Stadt Heidelberg als Alleingesellschafterin zu gewährleisten, läuft der befristete Dienstvertrag des Geschäftsführers bis zum 28.02.2023.

Es ist geplant die bisherige Verwaltungsleiterin als Liquidatorin der IBA einzusetzen. Entsprechende Gespräche hierzu mit dem Personalamt der Stadt Heidelberg werden zu gegebenem Zeitpunkt geführt.

Zur Absicherung aller rechtlichen und wirtschaftlichen Abläufe während der Auflösung der IBA soll der Liquidationsprozess von einem erfahrenen Rechtsanwalt sowie einem Steuerberater begleitet werden.

Die Auflösung der Internationale Bauausstellung Heidelberg GmbH erfolgt durch Beschluss der Gesellschafterversammlung. Der Vertreter der Stadt beabsichtigt in der Gesellschafterversammlung der Auflösung zuzustimmen. Der Gemeinderat kann hierzu eine Weisung erteilen.

gezeichnet
Prof. Dr. Eckart Würzner